

Energieregion startet erfolgreich

Die noch junge Energieregion Pfannenstil wird vom Bund finanziell unterstützt und lanciert zukunftssträchtige Projekte.

Wie schön wäre es doch, wir könnten jetzt im Winter die Wärme vom letzten Sommer wieder nutzen! Dieser pragmatischen Idee geht die Energieregion Pfannenstil nach und untersucht die Machbarkeit für saisonale Wärmespeicher. So würde beispielsweise ein stillgelegtes Kläranlagen-Becken im Sommer überschüssige, erneuerbare Energie aufnehmen und im Winter wieder abgeben. Weitere Möglichkeiten, die in den kommenden zwei Jahren geprüft werden, sind unter anderem Eisspeicher und die Regeneration von Erdsonden.

Auch neue Speichermöglichkeiten für Strom sind nötig, weil die Sonne nicht immer dann Strom produziert, wenn wir ihn brauchen. Daher testen einzelne Pilotgemeinden am Pfannenstil, wie sie ihren selbstproduzierten Solarstrom in Elektro-Autos speichern und so ihren Eigenverbrauch erhöhen können. Dazu braucht es bidirektionale Autobatterien, bei denen der Strom in zwei Richtungen fließen kann. Nämlich von der Solaranlage via Ladestation ins Auto und bei Bedarf wieder zurück ins Haus oder Stromnetz.

Für die Finanzierung dieser Projekte hat sich die Energieregion Pfannenstil um Förderbeiträge beim Bundesamt für Energie beworben und den Zuschlag erhalten. Die letztes Jahr gegründete Energieregion besteht aus 13 Gemeinden, nämlich aus den 12 Gemeinden der Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil (Egg, Erlenbach, Herrliberg, Hombrechtikon, Küsnacht, Männedorf, Meilen, Oetwil am See, Stäfa, Uetikon am See, Zollikon, Zumikon) und der Gemeinde Maur. Sie pflegen seit vielen Jahren einen regen Erfahrungsaustausch und lancieren neu auch gemeinsame Aktivitäten.

Erneuerbar heizen: Öffentliche Infoanlässe zum Heizungsersatz

Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften mit Öl- oder Gasheizungen sind in den Pfannenstilgemeinden zu Informationsabenden über Heizungsersatz eingeladen. Bei den Vorträgen und Infoständen geht es um Fernwärme, Wärmepumpen-, Holz- oder Pelletheizungen, Solarenergie und attraktive Fördermöglichkeiten:

In Maur am 14. April 2026, Erlenbach am 15. April 2026 und Oetwil am 24. September 2026, jeweils ab 17 Uhr und mit Apéro riche.

Kontakt

Marianne Röhricht
Projektleiterin Energieregion Pfannenstil
roehricht@energieregion-pfannenstil.ch
Telefon 079 636 38 05

Mehr Informationen

[Energieregion Pfannenstil](#)
Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil zpp.ch
[Programm Energieregion, Bundesamt für Energie](#)